



Protokollauszug

aus der
33. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 13.09.2017

öffentlich

**Top 6.6 Sportplatz Westkurve
17/SVV/0290
geändert beschlossen**

Der **Ausschuss für Bildung und Sport** empfiehlt, den Antrag in der neuen Fassung **abzulehnen**.

Der **Werksausschuss KIS** empfiehlt, der mit dem Antragsteller abgestimmten neuen Fassung **zuzustimmen**:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Sportanlage Westkurve wie vorgesehen zu sanieren und die freien Nutzungszeiten außerhalb des Schulsportes für den nicht organisierten Breitensport und dem Stadtteilnetzwerk Potsdam-West zur Verfügung zu stellen. Weiterhin sollen die Nutzer der Schule, der nicht organisierte Breitensport und das Stadtteilnetzwerk Potsdam-West bei der Planung und Umsetzung der Baumaßnahme informiert werden.

Im Weiteren soll das Maximale an Beleuchtung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erfolgen, um die größtmögliche Nutzungszeit des Platzes zu gewährleisten.

Die vom Werksausschuss KIS empfohlene neue Fassung wird zur Abstimmung gestellt:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Sportanlage Westkurve wie vorgesehen zu sanieren und die freien Nutzungszeiten außerhalb des Schulsportes für den nicht organisierten Breitensport und dem Stadtteilnetzwerk Potsdam-West zur Verfügung zu stellen. Weiterhin sollen die Nutzer der Schule, der nicht organisierte Breitensport und das Stadtteilnetzwerk Potsdam-West bei der Planung und Umsetzung der Baumaßnahme informiert werden.

Im Weiteren soll das Maximale an Beleuchtung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erfolgen, um die größtmögliche Nutzungszeit des Platzes zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.



BESCHLUSS
der 33. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 13.09.2017

Sportplatz Westkurve
Vorlage: 17/SVV/0290

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Sportanlage Westkurve wie vorgesehen zu sanieren und die freien Nutzungszeiten außerhalb des Schulsportes für den nicht organisierten Breitensport und dem Stadtteilnetzwerk Potsdam-West zur Verfügung zu stellen. Weiterhin sollen die Nutzer der Schule, der nicht organisierte Breitensport und das Stadtteilnetzwerk Potsdam-West bei der Planung und Umsetzung der Baumaßnahme informiert werden.

Im Weiteren soll das Maximale an Beleuchtung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen erfolgen, um die größtmögliche Nutzungszeit des Platzes zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit angenommen.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss werden ___/___ Seiten beigelegt.

Potsdam, den 18. September 2017

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel